



B 14, Überführung Südrampe Lauf

**Bundesstraße B 14,
Sanierung der Südrampe Lauf**

Stadt Lauf,
Landkreis Nürnberger Land,
Regierungsbezirk Mittelfranken

Ein Projekt des
Staatlichen Bauamts Nürnberg
www.stban.bayern.de

Bauherr: **Freistaat Bayern**

Projektleitung: Staatliches Bauamt
Nürnberg

Querschnitt: einbahnig
mit einer Fahrbahnbreite
von 7,20 m

Kosten: Gesamt 1,0 Mio. €

Bauzeit: Juli 2020 – Nov. 2020

Die Bundesstraße B 14 im Landkreis Nürnberger Land stellt einen Teil der überregionalen Ost-West-Verbindungsachse zwischen dem Oberzentrum Nürnberg und der östlich gelegenen Oberpfalz dar. Sie führt von Nürnberg über Lauf zur BAB A 9.

Über die Südrampe Lauf fahren täglich etwa 2.500 Kraftfahrzeuge von der B 14 aus Richtung Nürnberg in die Innenstadt von Lauf.

Projekt

Die Sanierung umfasst im Wesentlichen die Erneuerung der Abdichtung und der Fahrbahn, der Übergangskonstruktionen zwischen Brücke und Fahrbahn, der Fahrbahnkappen mit den Schutzeinrichtungen (Leitplanken, Geländer). Inwieweit der Beton der Brücke saniert werden muss, kann erst nach Abfräsen der Fahrbahndecke beurteilt werden.

Das aus dem Jahr 1968 stammende Bauwerk weist alters- und verschleißbedingte Schäden auf, die durch diese Sanierung beseitigt werden, so dass danach das Bauwerk wieder dauerhaft den Verkehr von der B 14 nach Lauf aufnehmen kann.

Die Sperrung der Rampe wird auch dazu genutzt, die schadhafte Fahrbahndecke vor und hinter dem Bauwerk zu sanieren

Bau, Verkehrsführung

Die Bauarbeiten beginnen für die Brücke im Juli 2020 und dauern bis Spätherbst 2020.

Während der Bauzeit muss die Einfahrtsrampe von der B 14 nach Lauf gesperrt werden. Eine innerörtliche Umleitung wird eingerichtet. Die an der Umfahrung liegenden Ampelanlagen werden an die geänderten Verkehrsströme angepasst.